

Sven Nordqvist

80. Geburtstag



Foto: ©Lottie Winnerhed

PRESSEKONTAKT
Friedrich Oetinger Verlag

Judith Kaiser
Tel: 040/607 909-765 | j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de

Verlagsgruppe Oetinger | Max-Brauer-Allee 34 | 22765 Hamburg | www.vgo-presse.de

Inhaltsverzeichnis

Inhalt	Seite
Presseinformation	3
Novitäten im Frühjahr 2026	4
Interview mit Sven Nordqvist	6
Bibliografie	9
Biografie	12
Pressestimmen	14
Auszeichnungen	16



Alle Illustrationen in dieser Pressemappe: © Sven Nordqvist

PRESSEKONTAKT
Friedrich Oetinger Verlag
Judith Kaiser
Tel: 040/607 909-765 | j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de

Verlagsgruppe Oetinger | Max-Brauer-Allee 34 | 22765 Hamburg | www.vgo-presse.de

Zum 80. Geburtstag von Sven Nordqvist erscheint „Alle Mucklas einsteigen!“

Sven Nordqvist, der am 30. April seinen 80. Geburtstag feiert, zählt zu den beliebtesten und erfolgreichsten Bilderbuchkünstlern Skandinaviens und Deutschlands. Seine „Pettersson & Findus“-Bücher sind Kult. Allein in Deutschland wurden über 9,4 Millionen Pettersson & Findus-Produkte verkauft, die Geschichten sind in 55 Sprachen übersetzt. Auch die beliebte Bilderbuchreihe „Mama Muh“ von Jujja Wieslander hat Sven Nordqvist illustriert. Für „Wo ist meine Schwester“ wurde er mit dem August-Strindberg-Preis ausgezeichnet.

Seit Jahrzehnten begeistert Sven Nordqvist mit seinem unverwechselbaren Stil, seiner Liebe zu originellen Details und einer schier unerschöpflichen Fantasie. Seine Illustrationen erzählen eigene Geschichten voller kleiner Überraschungen und liebenswerter Eigenheiten, die Kinder wie Erwachsene gleichermaßen faszinieren – und immer wieder zum Entdecken einladen.

Die Mucklas rücken ins Rampenlicht

Was alle Bücher vereint, sind die liebevollen, detailreichen Illustrationen, in denen Leserinnen und Leser bei jedem Durchblättern Neues entdecken – etwa das Treiben der Mucklas. Die kleinen trollartigen Wesen wuseln, basteln und erfinden überall und sind aus der Welt von Pettersson & Findus nicht mehr wegzudenken.

Am 13. März erscheint nun ein neues Buch: In „Alle Mucklas einsteigen!“ stehen die kleinen Wesen erstmals im Mittelpunkt. In dieser fröhlichen Zählreise laden sie Vorschulkinder auf eine spielerische Zugfahrt durch die Welt der Zahlen ein – fantasievoll und detailreich wie gewohnt. Die Idee für dieses Rechenbuch geht auf ein früheres Computerspiel des Autors zurück, in dem die Mucklas bereits Rechenabenteuer erlebten. Jetzt erwacht diese Idee im Bilderbuchformat zu neuem Leben.

„Alle Mucklas einsteigen!“ zeigt einmal mehr: Sven Nordqvist ist ein Meister darin, Fantasie, Humor und kindliche Neugier miteinander zu verbinden – und seine Illustrationen sind so lebendig wie eh und je.

Novitäten im Frühjahr 2026

Sven Nordqvist

ALLE MUCKLAS EINSTEIGEN!

EIN MITZÄHLBUCH

Mit farbigen Bildern von Sven Nordqvist

Aus dem Schwedischen von Iris Schubert und Sarah Nünning

32 Seiten. Gebunden. Ab 4 Jahren

Hamburg: Verlag Friedrich Oetinger

14 € (D) / 14,40 € (A)

ISBN 978-3-7512-0808-6

Erscheinungstermin: 13. März 2026



Einsteigen, mitzählen und lachen mit den Mucklas aus der Welt von Pettersson und Findus! Im Bahnhof Mucklabü wartet der Zug – und mit ihm jede Menge witzige Mucklas, die ein- und aussteigen möchten. Begleitet von bunten Zahlen auf Felsen, Waggons und Häusern geht's dann von Bahnhof zu Bahnhof durch eine fantasievolle Landschaft voller wimmeligere Details. Wer entdeckt Petterssons Hof?

In Sven Nordqvists unverwechselbarem Illustrationsstil erleben Kinder ab 4 Jahren eine lustige Reise durch die bunte Welt der Mucklas. Zum Entdecken und Mitmachen!

„Alle Mucklas einsteigen!“ ist ein wimmeliges Rechenbuch für Vorschulkinder. Die Mucklas und ihre lustige Zugfahrt führen spielerisch an Plus und Minus heran. Sven Nordqvists fantasievolle und detailreiche Illustrationen stecken voller kindgerechter Rechenaufgaben zum Entdecken und Mitzählen.

Die Pettersson und Findus-Bücher von Sven Nordqvist sind seit über 40 Jahren echte Kinderbuchklassiker. Die detailreich illustrierten Geschichten über den erfindungsreichen Pettersson und seinen neugierigen Kater Findus haben die Herzen von Erwachsenen und Kindern auf der ganzen Welt erobert. Für alle Fans der besten Freunde gibt es eine kunterbunte Welt mit vielen tollen Produkten wie Pappbilderbücher, Bilderbücher, Erstlesebücher, Beschäftigungshefte, Hörbücher, Puzzles und Kalender.

PRESSEKONTAKT
Friedrich Oetinger Verlag

Judith Kaiser

Tel: 040/607 909-765 | j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de

Verlagsgruppe Oetinger | Max-Brauer-Allee 34 | 22765 Hamburg | www.vgo-presse.de

Jujja Wieslander

MAMA MUH VERKLEIDET SICH

Mit farbigen Bildern von Sven Nordqvist
Aus dem Schwedischen von Maike Dörries
24 Seiten. Pappbilderbuch. Ab 2 Jahren
Hamburg: Verlag Friedrich Oetinger
10 € (D) / 10,30 € (A)
ISBN 978-3-7512-0860-4



Erscheinungstermin: 14. Januar 2026

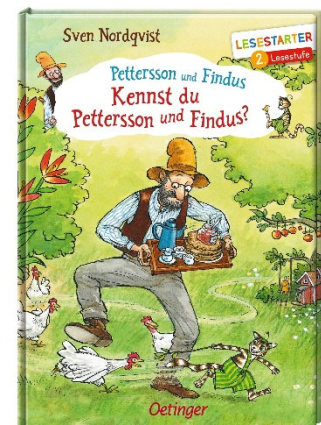
In „Mama Muh verkleidet sich“ entdecken die beliebte Kuh und ihre Freundin Krähe einen Haufen alter Kleider – und schon beginnt der Kostümspaß. Während Mama Muh begeistert in verschiedene Rollen schlüpft, behauptet Krähe zunächst, ihre schönen Federn bräuchten keinen Stoff. Doch am Ende lässt auch sie sich vom Verkleidungsfieber anstecken. Das Pappbilderbuch für Kinder ab 2 Jahren stammt aus der Feder von Jujja Wieslander und wurde von Sven Nordqvist illustriert. Mit Wärme und Humor erzählt es von Freundschaft und gemeinsamer Begeisterung – und macht Lust auf lustige Kostümideen, nicht nur zum Kinderfasching.

Sven Nordqvist

KENNST DU PETERSSON UND FINDUS?

ZWEI ABENTEUER IN EINEM BAND
LESESTARTER. 2. LESESTUFE

Mit farbigen Bildern von Sven Nordqvist
Aus dem Schwedischen von Kerstin Behnken
64 Seiten. Gebunden. Ab 7 Jahren
Hamburg: Verlag Friedrich Oetinger
10 € (D) / 10,30 € (A)
ISBN 978-3-7512-0872-7



Erscheinungstermin: 12. Juni 2026

Der Sammelband für Leseanfänger ab 7 Jahren vereint zwei Abenteuer des beliebten Duos: Im ersten versteckt Findus fünf Gegenstände, die Pettersson anhand von Hinweisen suchen muss – am Ende ergibt alles ein leckeres Rezept. Im zweiten sucht Findus den alten Pettersson auf dem ganzen Hof, um ihm ein selbstgemaltes Bild zu zeigen. Kurze Texte in großer Fibelschrift, spannende Rätsel und Sven Nordqvists wimmelige Illustrationen machen das Buch zum idealen Einstieg ins selbstständige Lesen.

PRESSEKONTAKT
Friedrich Oetinger Verlag
Judith Kaiser
Tel: 040/607 909-765 | j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de

Verlagsgruppe Oetinger | Max-Brauer-Allee 34 | 22765 Hamburg | www.vgo-presse.de

Interview mit Sven Nordqvist

„Natürlich freue ich mich, dass meine Bücher so vielen Kindern und Eltern Freude bereitet haben. Und zwar auf der ganzen Welt. Das bestätigt meine Vorstellung, dass wir alle von Anfang an gleich sind, was mir Hoffnung gibt, dass wir eines Tages die Gemeinsamkeiten zwischen den Menschen sehen werden statt der Unterschiede.“

Herr Nordqvist, Sie werden 80 Jahre alt. Wenn Sie auf Ihre Kindheit in Halmstad zurückblicken, gab es einen Moment, in dem Sie wussten, dass Sie Künstler werden würden?

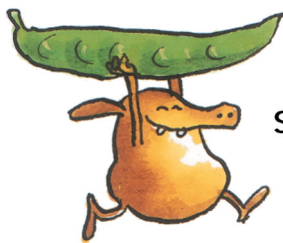
Sven Nordqvist: Ich habe schon immer gerne gezeichnet und gemalt, seit ich ein Kind war. Viele Kinder hören mit etwa 7 Jahren auf zu zeichnen, aber ich habe weitergemacht, ermutigt durch Menschen in meinem Umfeld, die sagten, ich sei gut darin. Es war das Einzige, was ich besser konnte als mein großer Bruder, also machte ich es zu „meiner Sache“, gut zeichnen zu können. Als ich 12 war, belegte ich einen Fernkurs im Zeichnen, wodurch ich weiter trainierte. Mit etwa 16 Jahren begann ich mir vorzustellen, dass es möglich sein könnte, meinen Lebensunterhalt als Illustrator zu verdienen. Also trainierte ich viel, lernte dazu und versuchte, Aufträge als Illustrator zu bekommen. Nach der Schule wollte ich eine Kunsthochschule besuchen, wurde aber nicht angenommen, sodass ich stattdessen Architekt wurde. Während dieser vier Jahre an der Universität absolvierte ich jedoch auch einen weiteren umfangreichen Fernkurs für Illustration. Und schließlich gelang mir, was ich wollte.

Die „Pettersson und Findus“-Bücher werden seit über 40 Jahren weltweit gelesen und geliebt. Was macht Ihrer Meinung nach die Freundschaft zwischen dem alten Mann und seiner Katze so universell ansprechend?

Sven Nordqvist: Das habe ich mich auch gefragt. Ich glaube, es liegt daran, dass Findus ein gutes Leben führt. Er ist frei, nah an der Natur und hat einen älteren Menschen in seiner Nähe, der immer für ihn da ist und sich um ihn kümmert, und sie mögen sich sehr. Ihre kleine Welt ist freundlich und verständlich, und mögliche Probleme lassen sich lösen.

In dem neuen Buch „Alle Mucklas einsteigen!“ reisen die Mucklas mit dem Zug von Bahnhof zu Bahnhof, steigen ein und aus. Wie sind Sie auf die Idee gekommen, das Zählenlernen mit einer Zugfahrt zu verbinden?

Sven Nordqvist: Die Idee von Mucklas im Zug war eines der Spiele in einem Computerspiel, das wir vor vielen Jahren entwickelt haben. In einigen dieser Spiele haben wir versucht, Mathematik einzubauen. Das war also eine schöne Möglichkeit, einfache Arithmetik zu üben. Und vor einigen Jahren kam jemand auf die Idee, dass dies auch ein gutes Thema für ein Buch sein könnte. Und so war es auch.



Mucklas sind chaotisch, lustig und eigenwillig. Welche Eigenschaften machen sie zu idealen Figuren für ein Kinderbuch?

Sven Nordqvist: Sie können auf viele verschiedene, lustige Arten auftreten. Sie sind klein genug, um überall in einem Bild platziert zu werden, wo sie kommentieren können, was Findus und Pettersson

gerade in diesem Bild tun, oder ihr eigenes Leben leben können. Nur Findus kann sie sehen, sodass er einige geheime Freunde haben kann, von denen Pettersson nichts weiß.

Ihre Illustrationen sind für ihre unglaublichen Details bekannt. Wie viel Zeit verbringen Sie mit einem einzelnen Bild und wann wissen Sie, dass es fertig ist?

Sven Nordqvist: Die Zeit, die für die Erstellung eines gewöhnlichen Bildes in einem „Findus und Pettersson“-Buch benötigt wird, variiert zwischen einigen Stunden und vielleicht zwei Tagen, je nachdem, wie viele Details es gibt. Die Illustrationen einer gut gefüllten Werkstatt kann zwei Tage oder mehr in Anspruch nehmen. Wenn nichts mehr benötigt wird und mehr zu viel wäre, ist es fertig.

Mit „Wo ist meine Schwester?“ haben Sie 2007 den August-Preis gewonnen, Schwedens wichtigsten Literaturpreis. Dieses Buch unterscheidet sich stilistisch stark von Pettersson und Findus. Was bedeutet Ihnen diese künstlerische Anerkennung?

Sven Nordqvist: Ich habe mich sehr über diese Auszeichnung gefreut. Ich hatte so lange an diesen Bildern gearbeitet und mein Bestes gegeben, und ich war selbst der Meinung, dass das Buch etwas Besonderes war und es verdient hatte, in irgendeiner Form gewürdigt zu werden.

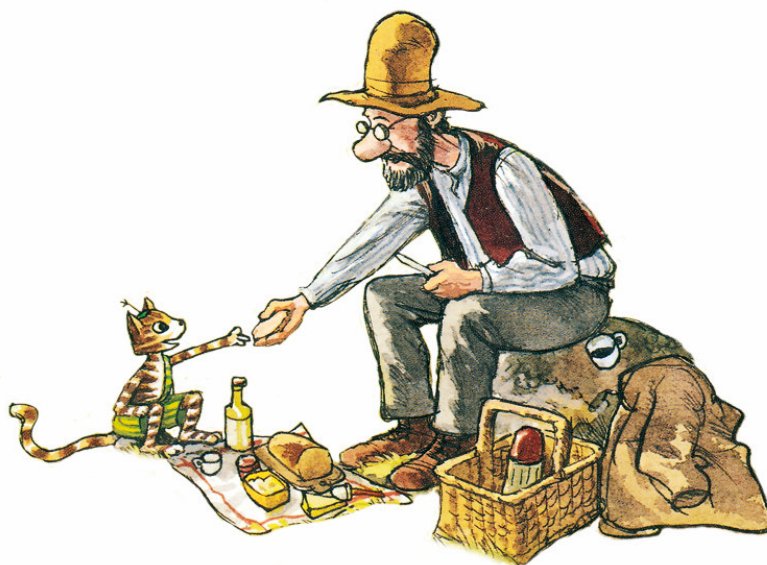
Sie haben Generationen von Kindern beeinflusst – viele, die mit Pettersson und Findus aufgewachsen sind, lesen Ihre Bücher nun ihren eigenen Kindern vor. Wie empfinden Sie dieses Vermächtnis?

Sven Nordqvist: Natürlich freue ich mich, dass meine Bücher so vielen Kindern und Eltern Freude bereitet haben. Und zwar auf der ganzen Welt. Das bestätigt meine Vorstellung, dass wir alle von Anfang an gleich sind, was mir Hoffnung gibt, dass wir eines Tages die Gemeinsamkeiten zwischen den Menschen sehen werden statt der Unterschiede. Ich vergesse oft, dass ich mittlerweile alt bin, und bin daher immer etwas überrascht, wenn 40-jährige Eltern mir erzählen, dass sie meine Bücher als Kinder geliebt haben und sie nun ihren eigenen Kindern vorlesen. Vor allem, wenn es sich um einen großen, kräftigen Machotypen handelt, der mit einem glücklichen Lächeln sagt, dass er mit meinen Büchern aufgewachsen ist und sie immer noch liebt. Wir waren alle einmal Kinder.

Wenn Sie einem jungen Illustrator heute einen Ratschlag geben könnten, welcher wäre das?

Sven Nordqvist: Übe. Zeichne viel aus der Natur, von deinen Freunden, von Dingen um dich herum, aus deiner eigenen Fantasie. Schau dir andere Bilder an und finde heraus, was dir gefällt und was dir nicht so gut gefällt. Je mehr du zeichnest und malst, desto schneller findest du deinen eigenen Stil.

*Das Interview führte Judith Kaiser im Januar 2026
Abdruck honorarfrei. Belege erbeten.*



PRESSEKONTAKT
Friedrich Oetinger Verlag
Judith Kaiser
Tel: 040/607 909-765 | j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de

Verlagsgruppe Oetinger | Max-Brauer-Allee 34 | 22765 Hamburg | www.vgo-presse.de

Bibliografie - Sven Nordqvist als Autor

(Die Jahreszahlen beziehen sich auf die deutsche Erstausgabe)

Die „Pettersson und Findus“-Bücher

Eine Geburtstagstorte für die Katze, 1984

Ein Feuerwerk für den Fuchs, 1987

Armer Pettersson, 1988

Pettersson kriegt Weihnachtsbesuch, 1989

Aufruhr im Gemüsebeet, 1991

Pettersson zeltet, 1993

Morgen Findus, wird's was geben, 1995

Findus und der Hahn im Korb, 1997

Eva Lena Larsson / Kennart Danielsson: Mit Findus durch das ganze Jahr, 1999

Das große Liederbuch von Pettersson und Findus, 2001

Wie Findus zu Pettersson kam, 2002

Kochen mit Pettersson und Findus, 2004

Findus zieht um, 2013

Kennst du Pettersson & Findus?, 2014

Wo ist Pettersson?, 2017

Schau mal, was ich kann, Pettersson!, 2019

Pettersson und Findus bauen ein Auto, 2020

Das große Pettersson und Findus Wimmelbuch, 2025

Pettersson und Findus backen Pfannkuchentorte, 2025



PRESSEKONTAKT
Friedrich Oetinger Verlag

Judith Kaiser

Tel: 040/607 909-765 | j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de

Verlagsgruppe Oetinger | Max-Brauer-Allee 34 | 22765 Hamburg | www.vgo-presse.de

Weitere Bücher von Sven Nordqvist

Nicke fährt Taxi, 1992 (vergriffen)

Nicke findet einen Stuhl, 1992 (vergriffen)

Das Geheimnis der Weihnachtswichtel, 2006

Die verrückte Hutjagd, 2007 (vergriffen)

Wo ist meine Schwester?, 2008

Minus reist um die Welt, 2009 (vergriffen)

ABC. Antons Reise durch das Alphabet, 2010 (vergriffen)

Björn Bär findet etwas Lustiges, 2011 (vergriffen)

Lisa wartet auf den Bus, 2011 (vergriffen)

Eine Bilderreise, 2016 (vergriffen)

Spaziergang mit Hund, 2019

Der Weg nach Hause, 2023



aus: „Wo ist meine Schwester?“

PRESSEKONTAKT
Friedrich Oetinger Verlag

Judith Kaiser

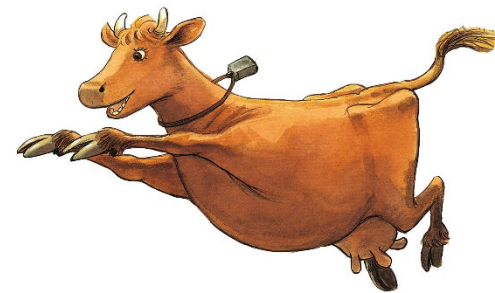
Tel: 040/607 909-765 | j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de

Verlagsgruppe Oetinger | Max-Brauer-Allee 34 | 22765 Hamburg | www.vgo-presse.de

Bibliografie - Sven Nordqvist als Illustrator

Die Mama Muh-Bücher

- Jujja und Thomas Wieslander: **Mama Muh schaukelt**, 1993
Jujja und Tomas Wieslander: **Mama Muh fährt Schlitten**, 1994
Jujja und Tomas Wieslander: **Mama Muh und die Krähe**, 1995
Jujja und Tomas Wieslander: **Mama Muh baut ein Baumhaus**, 1996
Jujja und Tomas Wieslander: **Mama Muh räumt auf**, 1997
Jujja Wieslander: **Mama Muh will rutschen**, 2004
Jujja Wieslander: **Mama Muh und der Kletterbaum**, 2005
Jujja Wieslander: **Mama Muh braucht ein Pflaster**, 2006
Jujja Wieslander: **Mama Muh feiert Weihnachten**, 2009
Jujja Wieslander: **Mama Muh liest**, 2011
Jujja Wieslander: **Mama Muh geht schwimmen**, 2014
Jujja Wieslander: **Mama Muh fährt Boot**, 2016
Juija Wieslander: **Mama Muh spielt Sommer**, 2018
Jujja Wieslander: **Mama Muh und Krähe werden Freunde**, 2021
Jujja Wieslander: **Mama Muh. Willst du mein Freund sein**, 2025



Weitere Bücher mit Illustrationen von Sven Nordqvist:

- Lasse Ekholm: **Kalle Karlsson und die Elster**, 1987 (vergriffen)
Barbro Lindgren: **Armer kleiner Allan**, 1991 (vergriffen)
Sally Altschuler: **Als die Arche Noah beinah unterging**, 2013 (vergriffen)
Pelle Eckerman: **Linsen, Lupen und magische Skope**, 1991 (vergriffen)
Casper Verner-Carlsson: **Das große Buch vom Angeln**, 1994 (vergriffen)
Kristin Dahl: **Zahlen, Spiralen und magische Quadrate**, 1996 (vergriffen)
Hannele Norrström: **Das Goldmädchen**, 1997 (vergriffen)
Mats Wahl: **Die lange Reise**, 1999 (vergriffen)
Erik Arpi: **Statt Blumen. 1000 Glückwünsche**, 2002 (vergriffen)
Mats Wahl: **Die Leute von Birka**, 2002 (vergriffen)
Peter Ekberg: **Kann ich wissen, was ich weiß? Ein Inspirationsbuch für junge Philosophen**, 2010 (vergriffen)
Sally Altschuler: **Als Herr Babel (k)einen Turm baute**, 2018 (vergriffen)

PRESSEKONTAKT
Friedrich Oetinger Verlag

Judith Kaiser
Tel: 040/607 909-765 | j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de

Verlagsgruppe Oetinger | Max-Brauer-Allee 34 | 22765 Hamburg | www.vgo-presse.de

Biografie

Sven Nordqvist, am 30. April 1946 in Helsingborg geboren und Halmstad aufgewachsen, studierte in Lund Architektur. Eigentlich wollte er schon damals Zeichner werden, doch er wurde von mehreren Kunsthochschulen abgelehnt. Nach dem Studium arbeitete Nordqvist zunächst als Architekt und Dozent an der Hochschule für Architektur in Lund. Nach einigen Jahren versuchte er trotzdem, seinen Lebensunterhalt als Zeichner zu verdienen, zunächst in einer kleinen Werbefirma, später mit der Illustration von Schulbüchern und Romanen, Plakaten und Gratulationskarten und auch Bilderbüchern. Seit Nordqvist 1983 bei einem Kinderbuch-Wettbewerb den ersten Preis gewann, zeichnet er nur noch das, was er wollte, nämlich Kinderbücher. Heute ist Nordqvist einer der beliebtesten und gefragtesten seiner – an international angesehenen Bilderbuchkünstlern nicht eben armen – schwedischen Heimat. Sven Nordqvist lebt mit seiner Frau in Stockholm, er hat zwei Söhne.

Insbesondere die Pettersson-und-Findus-Bücher haben Sven Nordqvist weit über die Grenzen Schwedens hinaus bekannt und beliebt gemacht; sie wurden bisher in 55 Sprachen übersetzt. Nicht nur unter Kindern, auch bei vielen Erwachsenen haben der schrullige alte Mann und sein Kater inzwischen Kultstatus erreicht. Allein in Deutschland wurden bis heute 9,4 Millionen Pettersson und Findus-Produkte verkauft.



Im Jahr 2008 realisierte Sven Nordqvist ein von ihm lange geplantes Wunschprojekt mit der Veröffentlichung des Bilderbuchs „Wo ist meine Schwester“. Ein Kunstwerk für Kinder und Erwachsene - mit detailreichen Bildern, poetischem Text und Verweisen auf Dali, Magritte und anderen Malern, wofür er mit dem August-Strindberg-Preis ausgezeichnet wurde.

Presseinformation

Für sein Gesamtwerk wurde Sven Nordqvist unter anderem mit der Elsa-Beskow-Medaille und dem Astrid-Lindgren-Preis ausgezeichnet. Auf der Auswahlliste für den Deutschen Jugendliteraturpreis stand 1988 sein Bilderbuch „Ein Feuerwerk für den Fuchs“. Für „Linsen, Lupen und magische Skope“ erhielt

Sven Nordqvist 1992 den Deutschen Jugendliteraturpreis und mit „Die Leute von Birka“ war er 2003 ein weiteres Mal nominiert.



In Schweden wurden bereits drei Zeichentrickfilme mit Pettersson und Findus produziert. „Pettersson und Findus“ (1999), „Neues von Pettersson und Findus“ (2002) und „Morgen, Findus wird's was geben“ (2006) liefen auch im deutschen Fernsehen und Kino sehr erfolgreich. 2014 startete auch der erste Teil-Realfilm in den deutschen Kinos unter dem Titel „Pettersson und Findus. Kleiner Quälgeist – große Freundschaft“, 2016 folgte „Pettersson und Findus. Das schönste Weihnachten überhaupt.“ Zuletzt lief im Winter 2018 „Pettersson und Findus. Findus zieht um“ in den deutschen Kinos.

Weitere Informationen zum Leben und Werk finden Sie auf der Internetseite der Verlagsgruppe Oetinger: <https://www.oetinger.de/person/sven-nordqvist>

Alle lieferbaren Bücher, Hörbücher, Hörspiele, DVDs und Familienkalender von Sven Nordqvist finden Sie mit Cover zum Download hier:

www.oetinger.de

www.oetinger-media.de

Die **Website** von Pettersson und Findus finden Sie hier:

<http://www.pettersson-und-findus.de>

PRESSEKONTAKT
Friedrich Oetinger Verlag
Judith Kaiser
Tel: 040/607 909-765 | j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de

Verlagsgruppe Oetinger | Max-Brauer-Allee 34 | 22765 Hamburg | www.vgo-presse.de

Ausgewählte Pressestimmen

Pressestimmen zu „Eine Bilderreise“

„Ein kunterbunter, kreativer Rundumschlag, der Spaß macht.“
NIDO, März 2016

„Ein Augenschmaus: Eine Bilderreise von Sven Nordqvist gibt einen wirklich beeindruckenden Einblick in die Werkstatt des Künstlers.“
BuchMarkt, Januar 2016

"Ein Bilderbuch über die Begabung eines Mannes, der diese der Kinderbuchwelt geschenkt hat."
Eselsohr, April 2016

"Ein Geschenk für alle."
Eltern Family, April 2016

Pressestimmen zu „Wo ist meine Schwester?“

"...und wir Zuschauer können - wie so oft in den Büchern des schwedischen Erzählers - eintreten in den Nordqvist-Kosmos, der uns in seiner Vielfalt schier unendlich erscheint."
Die Zeit, 20. November 2008

"Sven Nordqvist at his best"
Die Welt / Welt online, 6. September 2008

"Statt eine Geschichte im Nachhinein zu bebildern, wollte er (Sven Nordqvist) sich einmal frei treiben lassen, ein Buch malen, in dem sich vom ersten bis zum letzten Bild alles auseinanderentwickelt, fortspinnt wie im Traum oder im magischen Denken der Kinder."
Süddeutsche Zeitung, 14. Oktober 2008

"Sven Nordqvist wurde für dieses Buch mit dem August-Strindberg-Preis ausgezeichnet. Nordqvist hebt die Bilderbuchkunst auf ein neues Niveau."
WAZ, 24. September 2008

"Gehört zu den 50 besten Kinderbüchern 2008 [...] Ein heißer Anwärter auf den Titel "Bestes Bilderbuch des Jahres"!"
Familie & Co, Oktober 2008

PRESSEKONTAKT
Friedrich Oetinger Verlag
Judith Kaiser
Tel: 040/607 909-765 | j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de

Verlagsgruppe Oetinger | Max-Brauer-Allee 34 | 22765 Hamburg | www.vgo-presse.de

Pressestimmen zu „Pettersson und Findus“

"Das Buch ist in gewohnt lustiger, fantasievoller, liebevoller und hinreißender Manier gestaltet, ganz so wie man es von Pettersson und Findus Büchern kennt."

Barrio Magazin, 05.10.2019

„Doch weniger das Männerbündische gibt den Geschichten ihren universalen Reiz als die Grundannahme, dass selbst im Idyll jederzeit das Komische ins Unheilvolle umschlagen könnte: Da erblühen glotzende Augen-Blumen oder flattern Ohrmuschel-Schmetterlinge vorbei, da beargwöhnt eine Kuh das Geschehen vom Bilderrahmen aus oder hockt ein fieses Krokodil im Gesträuch. Das Surreale eines Hieronymus Bosch lauert neben jedem pedantisch aufgeräumten Regal, und selbst die Miniatur-Idylle der schlittenfahrenden Mucklas, der kleinen zwiespältigen Kobolde, die wiederum nur Findus (und der Leser) wahrnehmen können, spiegeln noch einmal das Leben im Kleinen und setzen es indirekt in eine bedenkliche Relation: Vielleicht ist ja auch die Pettersson-und-Findus-Welt nur so ein unbedeutender, grüner Fleck in einem viel größeren Haushalt, wo eine Riesen-Muckla-Frau schimpfend einen Besen aus Baumstämmen schwingt und damit alles ausfegt, was ihrer Meinung nach nicht hierher gehört?“

Die Welt, 28.10.2006

„Ein Autor und Illustrator ist aus dem Oetinger-Programm gar nicht mehr wegzudenken: Sven Nordqvist. Mit seinen wundervollen Pettersson-und-Findus-Geschichten begeistert der schwedische Autor Kinder und Erwachsene gleichermaßen.“

Eisenach aktuell, 25.05.1996

Pressestimmen zu „Mama Muh“

„Ein wieder sehr witzig erzähltes und auch entsprechend illustriertes Buch mit einer der bekanntesten Figuren der jüngeren Bilderbuchgeschichte.“

www.buch7.de, 31.10.2018

„Nordqvist ist beides: Ein guter Autor und ein großartiger Zeichner.“

Gießener Allgemeine Zeitung, 09.07.2016

„Es ist eine fantasievolle und lustige Geschichte und wird Kinder sofort begeistern. Auch die Illustrationen von Sven Nordqvist sind fabelhaft.“

AJuM der GEW Hamburg, August 2016

„Die Geschichte wäre nur halb so schön, wenn es die Bilder von Sven Nordqvist nicht gäbe.“

Bulletin, 2/1995

PRESSEKONTAKT
Friedrich Oetinger Verlag

Judith Kaiser

Tel: 040/607 909-765 | j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de

Ausgewählte Auszeichnungen

2024	White Ravens für „Der Weg nach Hause“ (Originalausgabe)
04/2019	Die Besten 7 Bücher für junge Leser (DLF) mit "Spaziergang mit Hund"
06/2014	Top 10 Hitliste Bilderbücher (media control GfK) mit „Finuds zieht um“
11/2013	Lovelybooks Leserpreis für „Findus zieht um“
03/2013	Top 10 Hitliste Bilderbücher (media control GfK) mit „Findus zieht um“
03/2013	Hörbuch des Monats Sankt Michaelsbund mit „Findus zieht um“
2013	GIGA-Maus, Sonderpreis für die App „Pettersson und Findus. Erfindungen Deluxe“
10/2008	Die besten 7 Bücher für junge Leser (DLF) mit „Wo ist meine Schwester?“
10/2008	Kinderbuch-Couch-Star für „Wo ist meine Schwester?“
08/2008	hr2-Hörbuch-Bestenliste mit „Wie Findus zu Pettersson kam“
05/2008	Schullström-Preis für Kinder- und Jugendliteratur (SE) für „Wo ist meine Schwester?“
05/2008	Preis des Schwedischen Buchhandels für „Wo ist meine Schwester?“
11/2007	August-Strindberg-Preis (SE) für „Wo ist meine Schwester?“
12/2006	Die Kinder- und Jugendbuchliste (RB/SR) mit „Das Geheimnis der Weihnachtswichtel“
2006	BKK-Kinderbuchwettbewerb mit „Mama Muh braucht ein Pflaster“
11/2003	Astrid Lindgren Preis Rabén & Sjögren (SE)
03/2003	Europrix „Beste CD-ROM“, MILIA / Cannes für "Findus bei den Mucklas"
03/2003	Europrix ‚Interactive Fiction and Storytelling‘, MILIA/Cannes für die CD-ROM "Findus bei den Mucklas"
2003	Deutscher Jugendliteraturpreis, Nominierung für „Die Leute von Birka“
11/2002	Pädi in Bronze (SIN – Studio im Netz) für die CD-ROM „Findus bei den Mucklas“
04/2002	Bologna New Media Prize für die CD-ROM „Findus bei den Mucklas“
04/2002	Fällt aus dem Rahmen (Eselsohr) für „Die Leute von Birka“
03/2002	Buch d. Monats der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur für „Ein Feuerwerk für den Fuchs“
2000	GIGA-Maus für die CD-ROM „Neues von Pettersson und Findus“
06/1989	Elsa-Beskow-Medaille (SE)
1988	Deutscher Jugendliteraturpreis, Auswahlliste mit „Ein Feuerwerk für den Fuchs“
01/1997	Buch des Monats der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur für „Linsen, Lupen und magische Skope“
1995	Deutscher Jugendliteraturpreis, Auswahlliste mit „Das große Buch vom Angeln“
1992	Deutscher Jugendliteraturpreis, Sachbuch für „Linsen, Lupen und magische Skope“

PRESSEKONTAKT
Friedrich Oetinger Verlag

Judith Kaiser

Tel: 040/607 909-765 | j.kaiser@verlagsgruppe-oetinger.de

Verlagsgruppe Oetinger | Max-Brauer-Allee 34 | 22765 Hamburg | www.vgo-presse.de